

Mediencommuniqué



Wir unternehmen etwas!

RESPECT!

Ein Lehrmittel für Toleranz in der Schule – und das Handbuch für den Deutschschweizer Rap-Wettbewerb 2007/08

Zürich, 30. Januar 2007. Die Stiftung Erziehung zur Toleranz (SET), der Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband (ZLV) und der Verlag Pestalozzianum präsentieren das neue Lehrmittel "RESPECT! Rap für Toleranz in der Schule" und lancieren gleichzeitig mit der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft (SGG) als Partner den Deutschschweizer Rap-Wettbewerb für Toleranz und Respekt 2007/08. Damit reagieren Sie aktiv auf die zunehmende Gewalt unter Jugendlichen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Prävention.

Immer öfter sieht sich die Gesellschaft heute mit Störungen konfrontiert, die das Zusammenleben beeinträchtigen. Gewalt, Rassismus, Mobbing sind drei Stichworte dazu. Davon betroffen sind in zunehmendem Masse auch Kinder und Jugendliche. Die Schule ist deshalb, unter anderen, eine geeignete nationale Institution, unsere Zukunftsträger für das Leben fit zu machen. Die Lehrerschaft stellt sich mit grossem Engagement dieser Herausforderung, braucht aber die spezifische und konstruktive Hilfe aller, um diese Aufgabe erfüllen zu können.

Die Stiftung Erziehung zur Toleranz (SET) ist im Sommer 2005 mit der Idee an den (ZLV) herangetreten, eine Arbeitsunterlage zu den Themen Gewalt, Rassismus, Ausgrenzung auf der Basis des Mundart-Raps zu erarbeiten. Der Verband hat auf Grund seiner Zielsetzungen sofort zugestimmt. Der Rap ist deshalb geeignet, weil er bei den Jugendlichen beliebt ist. Für ein Lehrmittel ist es entscheidend, ob die Schüler sich

Medienstelle:

Bildmaterial und weitere Informationen:
Projekt Schweizer Mundart-Rap, Ingrid Notter, Hardstrasse 219, CH-8005 Zürich
mundartrap@incommunication.ch, T +41-44-277 71 21, F+41-44-277 71 12

Mediencommuniqué

begeistern können. Das ist hier erwiesenermassen der Fall. Der Rap setzt Emotionen frei, Nachhaltigkeit erreicht man heute durch Emotionen.

Als Nachfolgeprojekt startet heute der Deutschschweizer Rap-Wettbewerb für Toleranz und Respekt. Dafür haben die (SET) und der (ZLV) einen neuen Partner gefunden, die Schweizerische gemeinnützige Gesellschaft (SGG). Schule, Jugendorganisationen oder freie Jugendgruppe werden sich mit Hilfe des neuen Lehrmittels den genannten Themen annehmen. An einem lokalen Event präsentieren sie ihre Rap-Songs und eine Jurygruppe aus den Trägerorganisationen wird die besten Produktionen für eine zentrale Schlussveranstaltung im Frühling 2008 auswählen. Das Ergebnis wird eine CD mit den besten Rap-Songs der Jugendlichen sein.